



LEADER-Management: Finneplan Einecke

Pressemitteilung 03.11.2020

## **LEADER-Förderung im Schlosskomplex Droyßig**

### **– Die Parkbühne wird „aufgehübscht“**

Der imposante Schlosskomplex in Droyßig wartet nicht nur mit seinem Rapunzelturm und der Schlosskapelle auf, welche sich beide bereits mit Unterstützung der LEADER-Förderung in der Sanierung befinden, sondern hält auch die Parkbühne als besonderes Kleinod bereit.

Am 28. Oktober überreichte die Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland, Manuela Hartung, den Fördermittelbescheid in Höhe von 193.500 Euro für die Sanierung der Parkbühne in Droyßig an die Ortsbürgermeisterin Evelyn Billing. Mithilfe der LEADER-Förderung aus dem Kulturerbe-Fonds (EFRE) soll die Parkbühne im Schlossensemble umfassend revitalisiert und damit in den Zustand versetzt werden, der es wieder ermöglicht, kulturelle Open Air-Veranstaltungen durchzuführen. So ergänzt die Parkbühne im Sommerhalbjahr die Möglichkeiten, die mit der Sanierung der Schlosskapelle, Schlosaufgang und Turm entstehen und rundet damit das kulturhistorische Ensemble im Bereich des Schlosses Droyßig ab. So soll die Bühnenoberfläche überarbeitet, eine Stahlkonstruktion zur Anbringung von Licht- und Tontechnik sowie Bühnenbildern installiert, seitliche Wetterschutzplanen und eine Bühnenüberdachung angebracht und der Backstage- und Umkleidebereich der Künstler umfassend saniert werden. Hierfür ist eine Gesamtinvestition von rund 215.000 Euro geplant mit einer angestrebten 90%igen Förderung.

Beim Ortstermin nahmen die Ortsbürgermeisterin, die LAG-Vorsitzende und die LEADER-Managerin Steffi Einecke den Baufortschritt an und in der Schlosskapelle in Augenschein. Hier starteten die Sanierungsarbeiten bereits im Sommer 2018. Für die Umsetzung aller Baumaßnahmen, wie die Revitalisierung der Schlosskapelle, die Sanierung des Zugangs zum Schloss und Schlossturmsanierung, sowie die Revitalisierung der Parkbühne werden somit insgesamt mehr als 2.86 Mio. Euro investiert, wovon LEADER rund 2.6 Mio. Euro Fördermittel zur Verfügung stellt.

So „hübscht“ sich eine weitere Perle entlang des Zuckerbahnradweges zwischen Zeitz und Camburg auf. Dieser ist seit letztem Jahr fertiggestellt und lädt die radbegeisterten Gäste ein, die Region entlang der ehemaligen Bahntrasse zu entdecken. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im neu gestalteten Flyer, welchen die LAG Naturpark Saale-Unstrut-Triasland finanziert hat. In Zusammenarbeit mit dem Saale-Unstrut Tourismus e.V. entstand eine informative Broschüre mit einer übersichtlichen Karte mit Höhenprofil und den Highlights am Radweg.

Mehr Informationen zum Flyer und der der Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland erhalten Sie unter: [www.leader-saale-unstrut-elster.de](http://www.leader-saale-unstrut-elster.de). Oder kontaktieren Sie unser LEADER-Management Finneplan Einecke unter der Leitung von Steffi Einecke unter [mail@finneplan-einecke.de](mailto:mail@finneplan-einecke.de).

LEADER-Management  
Finneplan Einecke, Dipl.-Ing. (FH) Steffi Einecke





Lokale Aktionsgruppe  
Naturpark Saale-Unstrut-Triasland



LEADER-Management: Finneplan Einecke

Begrifflichkeiten:

ELER: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes

ESF: Europäischer Sozialfonds

EFRE: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

LEADER: steht für "Liaisons Entre les Actions de Developement de l' Economie Rurale" und ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Kommission für einen neuen Ansatz zur Entwicklung ländlicher Räume. Sie sieht vor, integrierte Ansätze zu fördern, die von aktiven, auf lokaler Ebene tätigen Partnerschaften erarbeitet und umgesetzt werden. Die Initiative soll dabei die lokalen Akteure unterstützen und das Potenzial ihres Gebietes in einer längerfristigen Perspektive herausarbeiten.

Quellenangaben der Fotos: Steffi Einecke, Finneplan